

## **Das Archäologische Museum nutzt die Tage de Archäologie zu einem Spaziergang der besonderen Art ...**

Das Archäologische Museum Hamburg nimmt auch 2021 wieder an den „Europäischen Archäologietagen“ teil. Am 18., 19. und 20. Juni arbeiten verschiedene Akteure im Bereich Archäologie zusammen, um das Thema der Öffentlichkeit näherzubringen. Die Idee dazu stammt von unseren französischen Nachbarn, wo die „Journées nationales de l'archéologie“ (Nationale Tage der Archäologie) seit 2009 im Juni stattfinden und große Besucherzahlen anlocken. Das Archäologische Museum Hamburg bietet an allen drei Tagen ein exklusiv zusammengestelltes Programm rund um die Archäologie an.

Unter den Straßen, Häusern und Plätzen Hamburgs liegt die Frühzeit Hamburgs verborgen – die Europäischen Archäologietage bieten eine gute Gelegenheit, die Geschichte der Hansestadt zu entdecken: Zum Beispiel am Domplatz im Herzen Hamburgs, einem Ort mit einer ganz besonderen Geschichte. Seit jeher vermutete man hier den Standort der legendären „Hammaburg“, Keimzelle und Namensgeberin der Stadt Hamburg. Nur wenige Meter vom Domplatz entfernt befindet sich der „Bischofsturm“, das älteste erhaltene Steingebäude der Hamburger Altstadt. Auch das Gebiet rund um den Hopfenmarkt birgt ein für Hamburg einzigartiges Bodendenkmalensemble. Hier begann vor fast 1.000 Jahren die Entwicklung Hamburgs von der Burg zur Stadt. Die Ringwallbefestigung der „Neuen Burg“ stand in den letzten Jahren im Zentrum archäologischer Ausgrabungskampagnen. Gemeinsam mit den Experten können die Besucher an den Europäischen Archäologietagen im Rahmen von geführten Rundgängen rund um den Domplatz auf eine Zeitreise durch das frühe Hamburg gehen.

**Termine:** 19.06.2021 und 20.06.2021, jeweils 11.00-13.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr

**Treffpunkt:** Bei der Petrikirche 3a, 20095 Hamburg (Kita)

**Kosten:** kostenfrei

**Anmeldung:** 040 42871 2497

### Zusätzliche Information:

Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt statt. Sollten die aktuellen Corona-Regularien zu diesem Zeitpunkt Führungen nicht erlauben, müssen diese leider ausfallen. Die Information hierzu wird allerdings erst kurzfristig unter amh.de erfolgen.



